

Bröckelt die Mittelschicht in Deutschland? Risiken und Chancen

Sebastian Königs

Senior Economist

Referat Arbeit und Einkommen

1. Dezember 2021



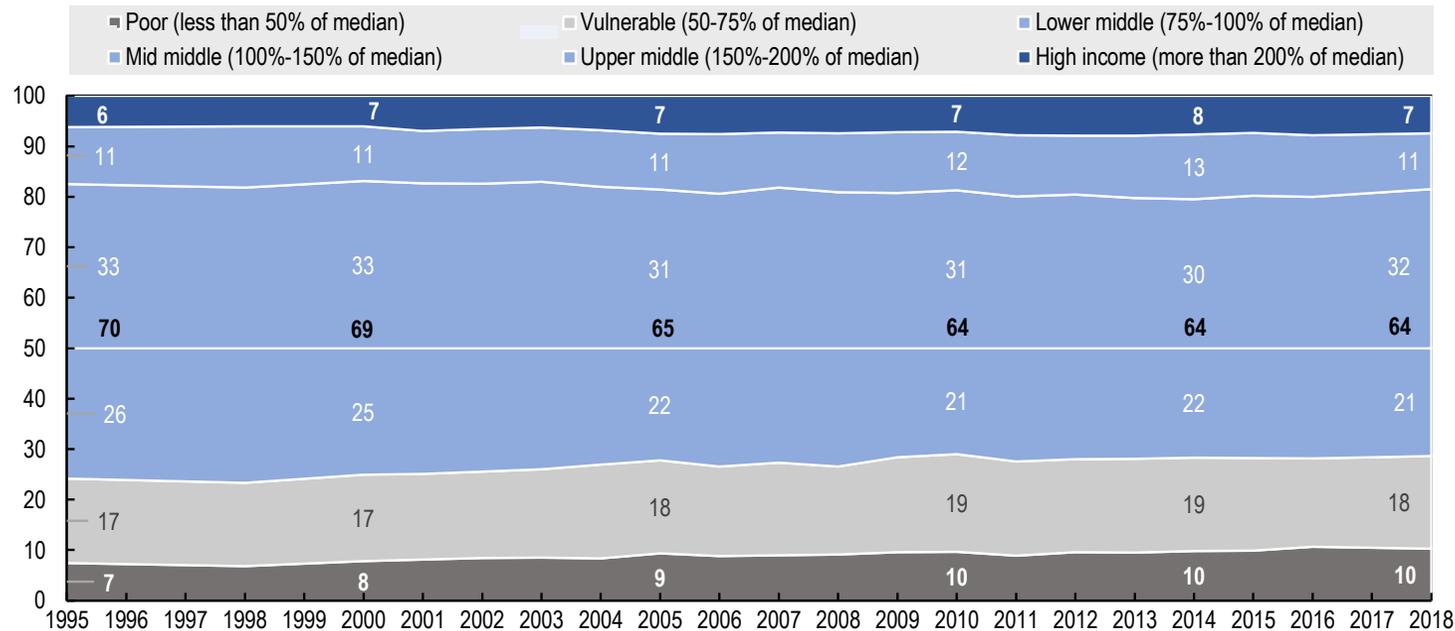
In collaboration with

| BertelsmannStiftung



Die Mittelschicht in Deutschland ist heute deutlich kleiner als Mitte der 1990er Jahre

Prozentualer Anteil der Bevölkerung nach Einkommensgruppe, Deutschland, 1995-2018



Source: OECD calculations based on data from LIS Cross-National Data Centre.

- **Definition der Mittelschicht (MS):** mittlere Einkommensgruppe (75-200% des Medians)

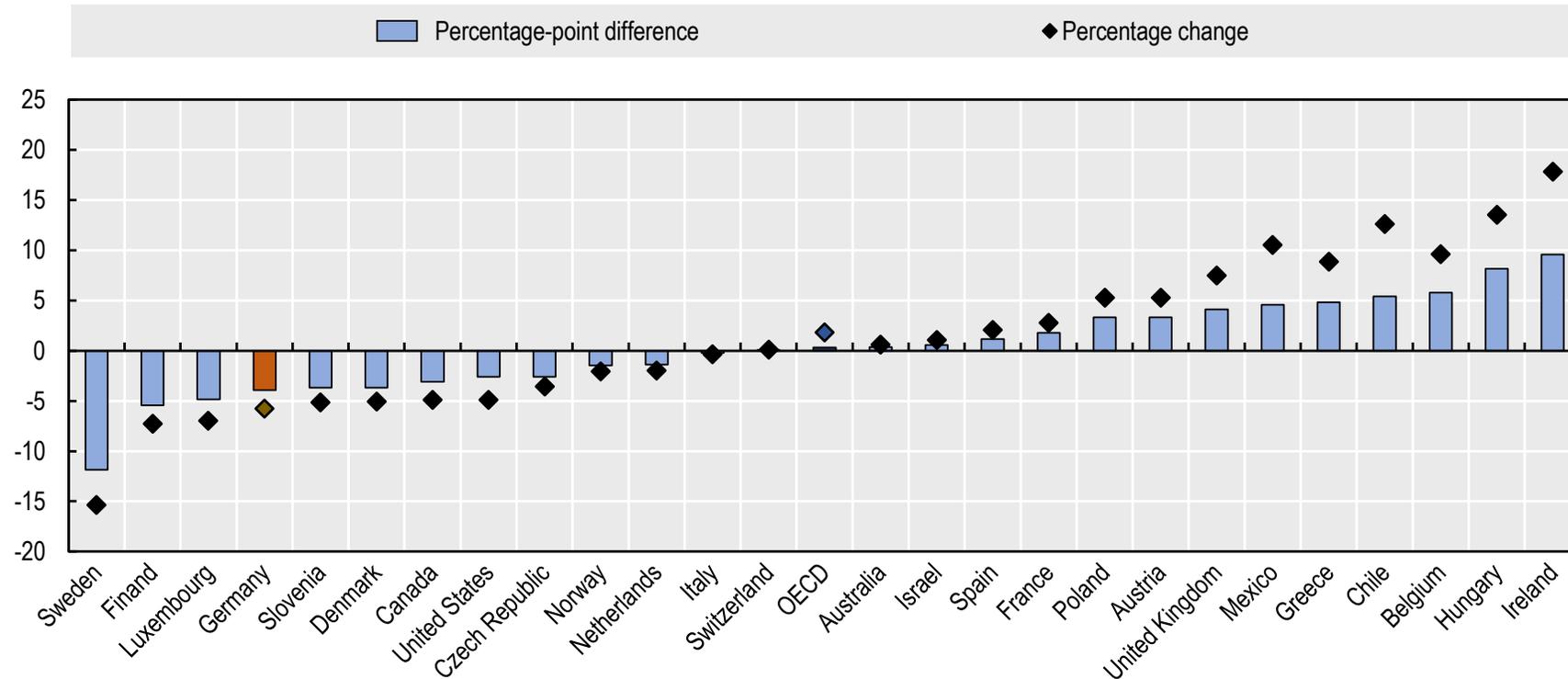
~ monatliches verfügbares Einkommen von EUR 1.500 bis 4.000 für einen Single

- Im **OECD-Vergleich** liegt Deutschland 2018 bei der Größe der MS im Mittelfeld
- Vor allem die **untere Mitte** ist deutlich kleiner als Mitte der 1990er
- Aber: deutliches **Realwachstum der verf. Einkommen** seit ~2015



Die Mittelschicht ist seit Mitte der 1990er Jahre in Deutschland schneller geschrumpft als in den meisten anderen OECD Ländern

Veränderungen der Bevölkerungsanteile der Mittelschicht Mitte der 1990er Jahre bis 2018 oder jüngstem verfügbarem Jahr



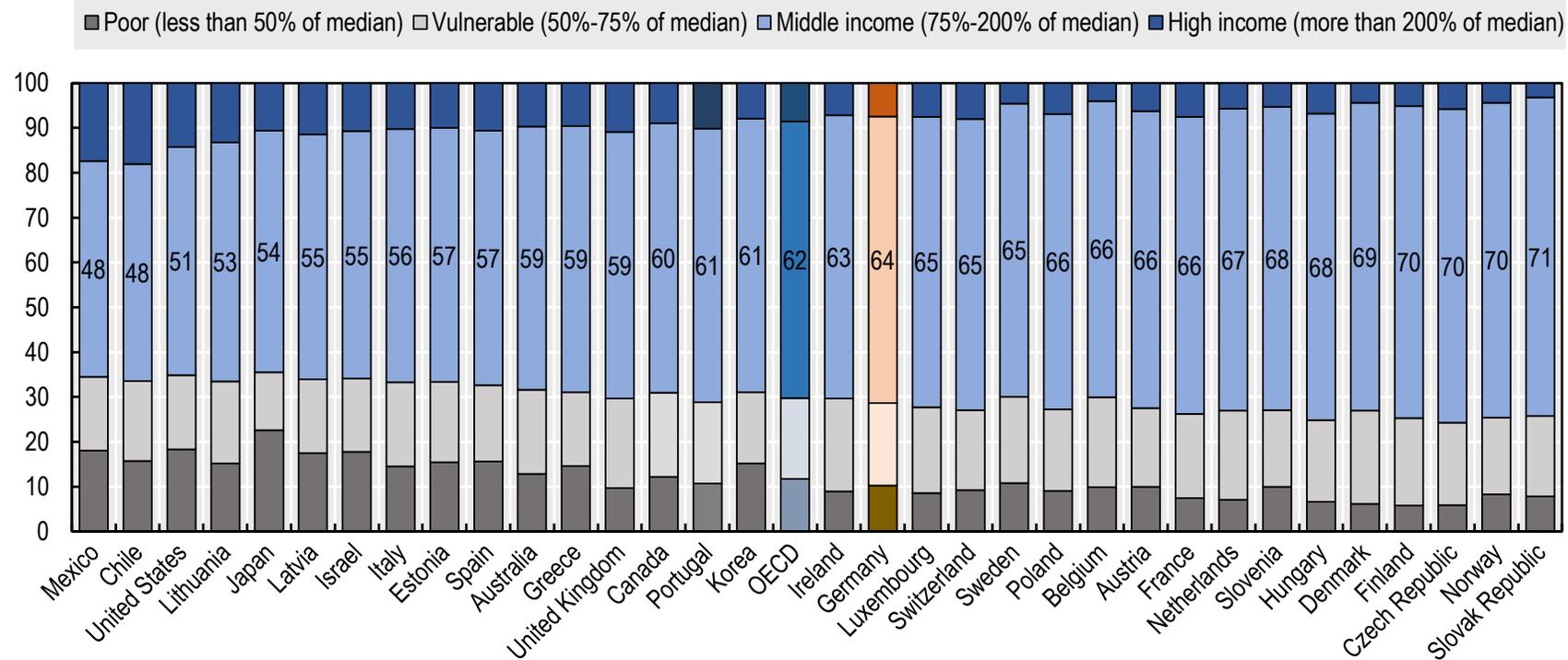
Note: OECD refers to the unweighted average across 26 countries with available data. Results are for 2018, except for the United States (2019), Belgium, Canada, Chile, Israel, Switzerland (all 2017), Austria, the Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, Greece, Italy, Norway, Poland, Spain (all 2016), Hungary, Slovenia (2015), Australia (2014), Japan, Luxembourg (2013) and Korea (2012). The percentage-point change (bars) refers to the difference between the mid-1990s and the latest year, while the percentage change (diamond) shows the relative change compared to the mid-1990s.

Source: OECD calculations based on data from LIS Cross-National Data Center, except for France and Sweden, which is based on data from the European Union Statistics on Income and Living Conditions (EU-SILC).



Bei der Größe der Mittelschicht liegt Deutschland im OECD Vergleich im Mittelfeld

Prozentualer Anteil der Bevölkerung nach Einkommensgruppe, 2018 oder jüngstes verfügbares Jahr



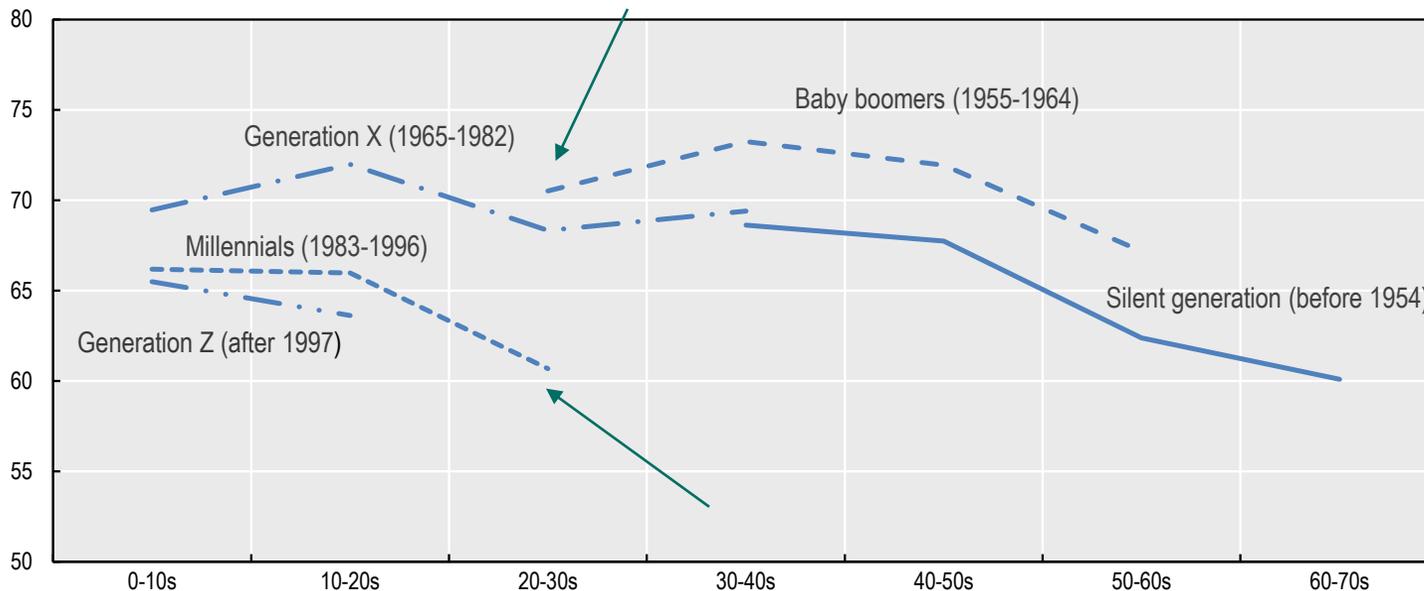
Note: Results refer to the year 2018, except for the United States (2019), Belgium, Canada, Chile Israel, Switzerland (all 2017), Austria, the Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, Greece, Italy, Norway, Poland, Spain (all 2016), Hungary, Slovenia (2015), Australia (2014), Japan, Luxembourg (2013), and Korea (2012). The OECD average gives the unweighted average over the 33 countries included in the figure.

Source: OECD calculations based on data from the LIS Cross-National Data Centre, except for France, Latvia, Portugal and Sweden, which are based on data from the European Union Statistics on Income and Living Conditions (EU-SILC).



Seit den Babyboomern hat sich die Größe der Mittelschicht in Deutschland von Generation zu Generation verringert

Prozentualer Anteil der Personen in der mittleren Einkommensschicht, nach Kohorte und Alter, Deutschland



Reading note: In their 20s and 30s, 71% of the baby boomers belonged to the middle-income group. For the Generation X (i.e. people born in the mid-1960s to early 1980s), the share had declined to 68% at the same age.

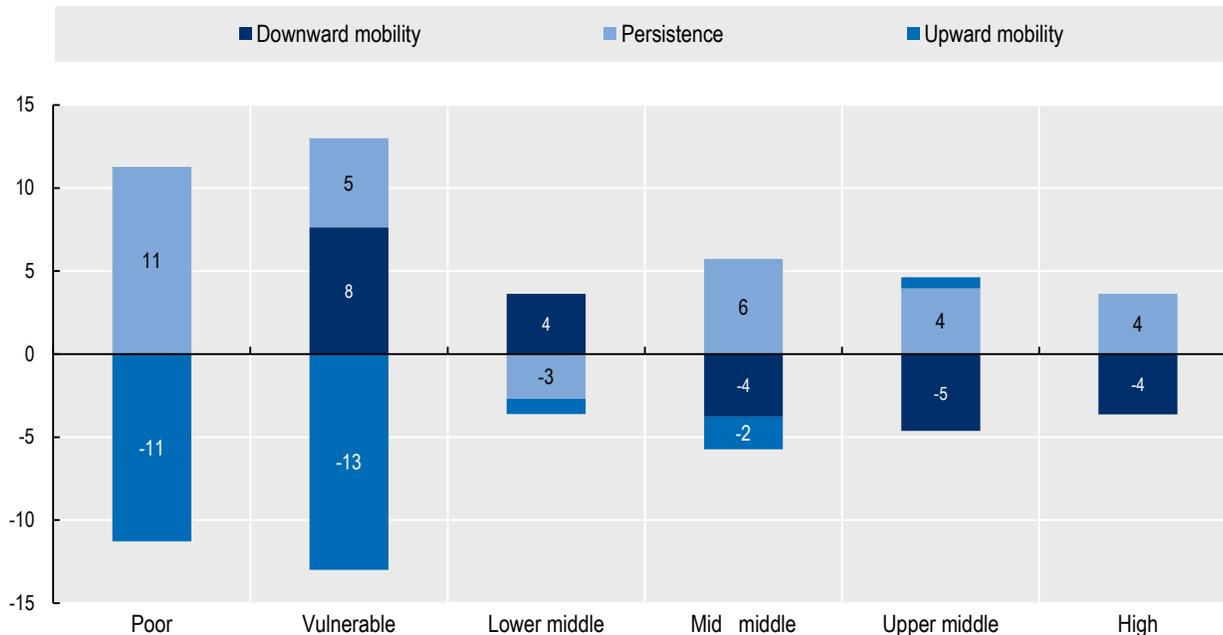
Source: OECD calculations based on data from LIS Cross-National Data Centre.

- In ihren 20ern und 30ern gehörten 71% der Babyboomern zur Mittelschicht, aber nur noch 61% der Millennials
- **Junge Menschen** sind überdurchschnittlich stark vom Rückgang der MS betroffen
- Für die 25-35-Jährigen gilt: **2x** stärkerer Rückgang bei jenen mit **Abitur / Berufsausbildung**, **5x** stärkerer Rückgang bei jenen **ohne Berufsabschluss** (keine Sek. II) als bei jungen Menschen mit abgeschlossenem Studium



Die Aufstiegschancen in die Mittelschicht haben sich relativ zum Ende der 1990er Jahre stark verschlechtert

Veränderung der Einkommensmobilität von Ende der 1990er Jahre bis Ende der 2010er Jahre, Deutschland, in Prozentpunkten



Note: Persistence, upward and downward mobility shares are calculated for the working age population (18-64) for a four-year period as described in Box 4.1. Results included for the period 1995-98 ("Late 1990s") and 2014-17 ("Late 2010s").
Source: OECD calculations based on the SOEP v36.

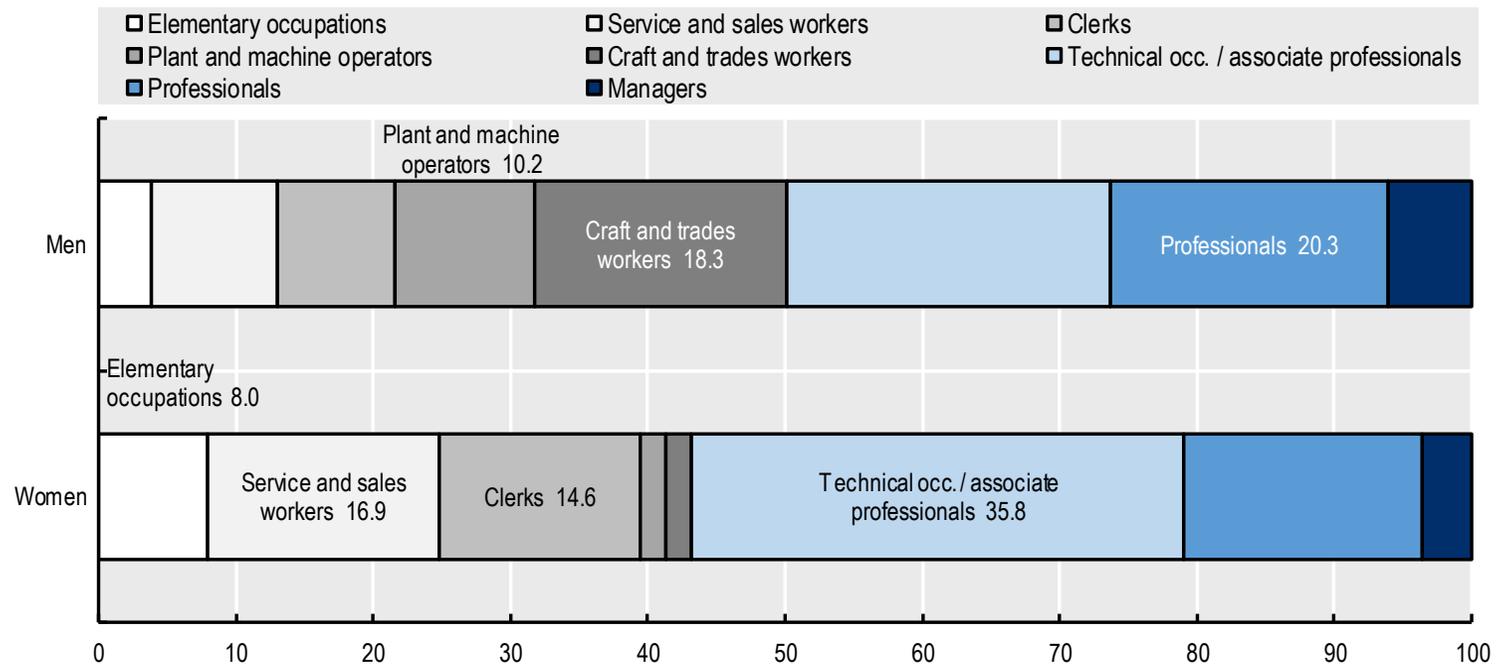
Über einen 4-Jahres-Zeitraum gilt:

- **Größere Persistenz** in fast allen Einkommensgruppen
 - **Geringere Aufstiegschancen** in die MS für armutsgefährdete und einkommensarme Personen (UE)
 - **Geringere Abstiegsrisiken** aus der oberen Einkommensgruppe (OE)
- Zudem für die **untere Mittelschicht**: erhöhtes Abstiegsrisiko



Erwerbstätige Frauen in der Mittelschicht sind nach wie vor in weniger qualifizierten Berufen überrepräsentiert

Verteilung der Berufe auf Beschäftigte mit mittleren Einkommen nach Geschlecht, 2018, Deutschland



- Eine Mehrheit der Beschäftigten in der Mittelschicht arbeitet in mittel- und hochqualifizierten Berufen
- Frauen sind überrepräsentiert in den weniger qualifizierten Hilfsarbeitsberufen und im Dienstleistungsbereich / Verkauf...
... aber auch in den höher qualifizierten „Technikerberufen und gleichrangigen nichttechnischen Berufen“

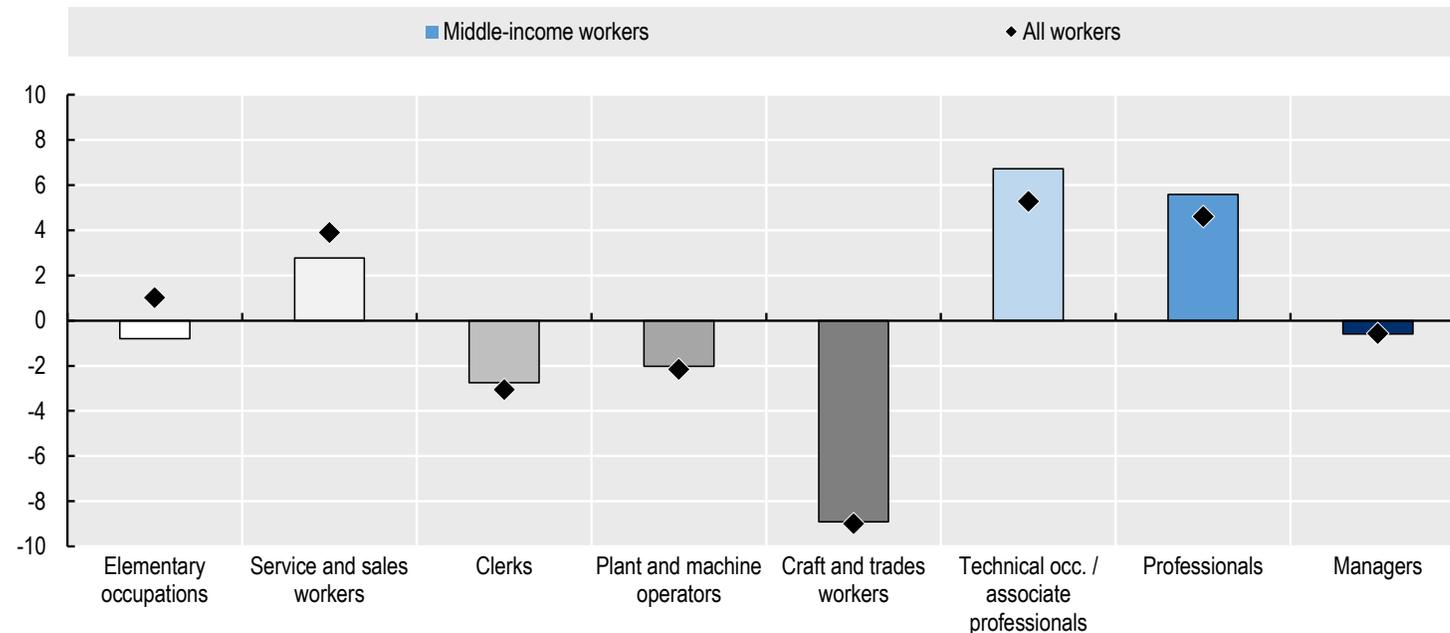
Note: Occupations are classified by ISCO-08 and sorted by average earnings per occupation. High-skilled, middle-skilled and low-skilled occupations are shaded in blue, grey and white.

Source: OECD calculations based on data from LIS Cross-National Data Centre.



Auch Beschäftigte der Mittelschicht waren von der Polarisierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt betroffen

Veränderung der qualifikationsbezogenen Verteilung der Beschäftigungen nach Einkommensgruppen, 1995–2018, Deutschland, in Prozentpunkten



Note: Occupations are classified by ISCO-08 and sorted by average earnings per occupation. High-skilled, middle-skilled and low-skilled occupations are shaded in blue, grey and white.

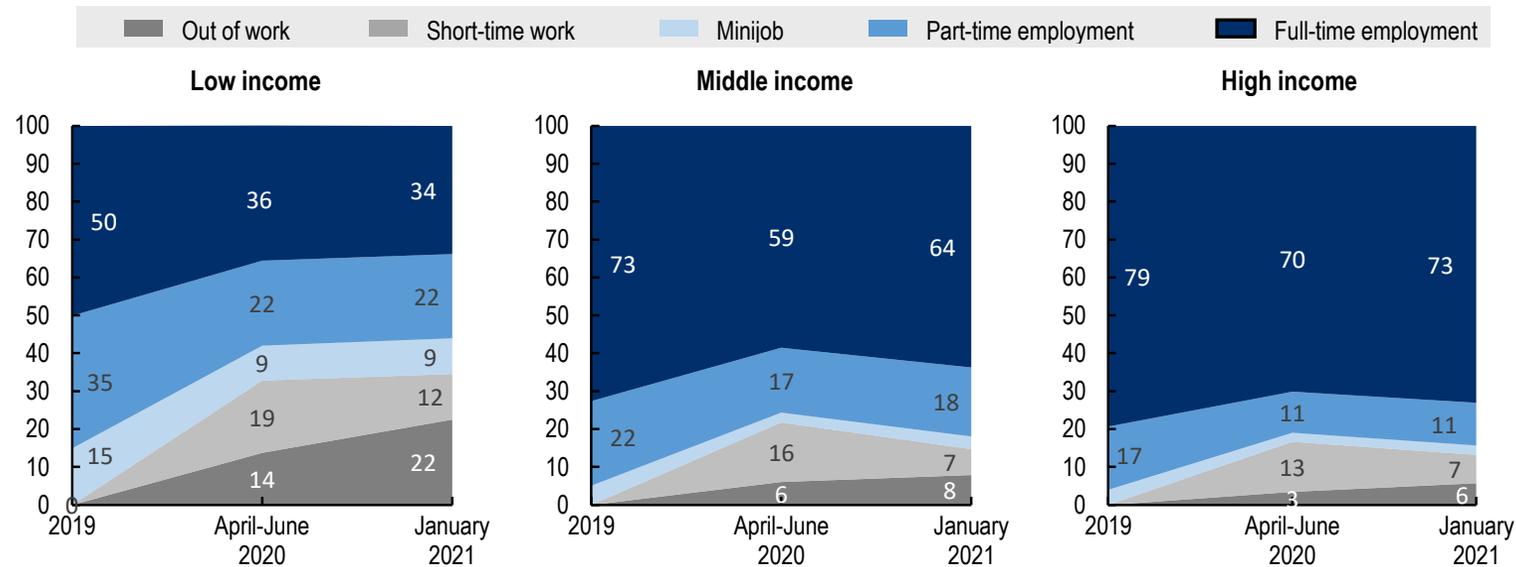
Source: OECD calculations based on data from LIS Cross-National Data Centre.

- Relativer Rückgang der Beschäftigung in Berufen mit **mittlerem Kompetenzniveau** (in grau)
- Relativer Ausbau der Beschäftigung in Berufen mit **hohem und niedrigem Kompetenzniveau** (nur bei männlichen Beschäftigten)
- **Projektionen bis 2030** deuten auf weitere Polarisierung hin



Im Jahr 2020 verhinderte die Kurzarbeit größere Arbeitsplatzverluste für Beschäftigte in der Mittelschicht

Erwerbsstatus für vor der Krise erwerbstätige Personen, nach Einkommensgruppe, 2019–2021, Deutschland, in Prozent



Note: Results for 18-64 year-olds who were employed full-time, part-time or in Minijobs in 2019. Income groups are defined based on disposable equivalised household income for the year 2018.

Source: DIW calculations based on the SOEP v36 and SOEP-CoV 1 and 2.

Für die erste Phase der Coronakrise (bis Januar 2021) gilt:

- Starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit bei **Beschäftigten aller Einkommensgruppen** (16% in der MS)
- **Rückgang der Kurzarbeit in der 2. JH 2020** vor allem bei Beschäftigten in der MS und OE
- Im Vergleich zur UE **moderate Arbeitsplatzverluste** bei Beschäftigten der MS und OE



Politische Handlungsoptionen für eine stärkere Mittelschicht



Verbesserung der Aufstiegschancen für die junge Generation



Stärkung der Erwachsenenbildung



Schaffung von Arbeitsplätzen durch die Erneuerung der öffentlichen Infrastruktur in Deutschland



Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Entlohnung von Pflegekräften



Verringerung der steuerlichen Belastung von Arbeitseinkommen in der Mittelschicht



Ausweitung der Erwerbstätigkeit von Frauen



Vielen Dank!



 @OECD_Social
@sebkoenigs

 Sebastian.Koenigs@oecd.org

 <http://oe.cd/german-middle-class-2021>



In collaboration with
BertelsmannStiftung